

# Mischol Top Ten sind ihr Ziel

## Kann die Davoserin ihren 8. Rang über 10 km egalisieren?

**DAVOS. Drei Jahre lang war der Weg für Seraina Mischol (26) steinig. Dann diesen Herbst die Probleme mit den Achillessehnen. Was sollte nur aus dieser Saison werden?**

Seraina Mischol galt als Athletin, die lange braucht, um in Form zu kommen. Seit dem 1. Mai bereitete sie sich auf ihre vierte Weltcup-saison vor. Trainierte so viel wie noch nie. Und sie behielt ihr Wettkampfgewicht von 55 Kilo. «Ohne zu hungern», fügt sie hinzu.

«Doch im Oktober meldete sich mein Körper mit überstrapazierten Achillessehnen.» Sie musste pausieren. Im Hallenbad lernte sie das Schwimmen. «Das hatte ich meiner ersten Langlauf-trainerin versprochen, falls ich einmal verletzt sei.»

Was andere aber aus der Loipe warf, katapultierte die Davoserin in die Weltspitze. Geich mit zwei Superlativen startete sie in den Weltcup. Beim Weltcup-Prolog in Düsseldorf erreichte sie mit Rang 5 (im

Sprint) das beste Resultat ihrer Karriere. Mit einem 8. Platz über 10 km klassisch egalisierte Seraina Mischol in Kuusamo (Fi) ihr bestes Weltcup-Resultat in einem Distanzrennen.

**Bei ihrem Heimrennen will sie heute in die Top Ten.**

«Daran will ich trotz der Topbesetzung nichts ändern.» Seraina Mischol weiss, was sie will. Und sie weiss, was sie kann. Sie wird es heute auf der Flüela-Loipe zeigen.

HANS-PETER HILDBRAND

### SAMSTAG

10.00 Uhr Frauen, 10 km

(klassische Technik)

11.30 Uhr Männer, 15 km

(klassische Technik)

### SONNTAG

11.00 Uhr Männer, Staffel 4 x 10 km

(gemischte Technik)

13.45 Uhr Frauen, 4 x 5 km

(gemischte Technik)



**Seraina Mischol gibt immer alles, kämpft bis zum letzten Meter.**

FOTO KEYSTONE